



**MOR-GB2.12**

An den Bezirksausschussvorsitzenden des  
22. Stadtbezirkes  
Herrn Kriesel

80313 München  
Telefon:  
Telefax:  
Dienstgebäude:  
Implerstr. 9

– per E-Mail –

Ihr Schreiben vom  
05.08.2021

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum  
01.10.2021

### **Verkehrssituation in der Pretzfelder Str. überprüfen**

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 02857 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirkes 22 - Aubing-Lochhausen-Langwied vom 04.08.2021

Sehr geehrter Herr Kriesel,

der o.g. Antrag des Stadtbezirkes 22 - Aubing-Lochhausen-Langwied wurde dem Mobilitätsreferat zur federführenden Bearbeitung zugeleitet. Darin wird die Landeshauptstadt München gebeten, für die Pretzfelder Straße Maßnahmen zu erarbeiten, um die starke Verkehrsbelastung zu reduzieren und eine Verbesserung für die Anwohner zu erreichen. Explizit werden parkende Fahrzeuge und Schwerlastverkehr als Problem benannt.

Die Verkehrssituation in der Pretzfelder Straße ergibt sich aus den vorhandenen strukturellen Gegebenheiten. Durch die Höhenbeschränkung der Unterführung Limesstraße/ Altostraße ergibt sich die Notwendigkeit, den Lkw-Verkehr abzuleiten. Die Buslinie 143 erschließt das Viertel und muss auf ihrem Weg zur Haltestelle Aubing Bahnhof auch die Pretzfelder Straße passieren. Durch den Bezug neuer Wohngebiete im Bereich Colmdorfstraße/ Freihamer Weg kam und kommt es zwangsläufig zu einer Zunahme des Verkehrs, die im bestehenden Straßennetz abgewickelt werden muss. Dazu gab es jeweils Verkehrsgutachten von externen Gutachtern, die die vertragliche Abwickelbarkeit des Verkehrs nachgewiesen haben.

Eine erst kürzlich durchgeführte Verkehrszählung am 21.07.2021 ergab kein erhöhtes Verkehrsaufkommen (insgesamt 259 Fahrzeugen (inkl. Schwerlastverkehr) westl. Riesenburgstr. und 295 Fahrzeuge östl. in der maßgebenden Morgenspitze). Gegenüber einer Zählung von 2016 ist westl. der Riesenburgstraße keine Erhöhung und östl. der Riesenburgstraße eine Erhöhung um 80 Fahrzeuge/Spitzenstunde festzustellen.

Betrachtet man lediglich den Schwerlastverkehr in der Pretzfelder Straße, so ist auch hier kein erhöhtes Aufkommen festzustellen. Westlich der Kreuzung Riesenburgstraße in Fahrtrichtung

Freihamer Weg wurden an diesem Tag in der Morgenspitzenstunde 20 Fahrzeuge des Schwerlastverkehrs festgestellt. Darin enthalten sind auch die Busse der Linie 57. Östlich der Kreuzung Riesenburgstraße befahren die Pretzfelder Straße in Fahrtrichtung Limesstraße zeitgleich 10 Fahrzeuge des Schwerlastverkehrs, darunter die Busse der Linie 143. Bei einer am gleichen Tag durchgeführten Verkehrszählung am Nachmittag ist der Anteil des Schwerlastverkehrs am Gesamtverkehrsaufkommen noch geringer. Auch hier müssen zudem die Linienbusse herausgerechnet werden. Ein erhöhtes Aufkommen von durchfahrenden Lkw ist daher seitens der Behörde nicht feststellbar. Die Verhängung z.B. einer Durchfahrtsperre für Lkw in der Pretzfelder Straße ist aufgrund der Eigenschaft als 'Umleitungsstrecke ohne Höhenbeschränkung' nicht möglich.

Die Durchfahrt über die Pretzfelder Straße und den Hörweg nach Freiham bzw. umgekehrt ist am Hörweg mittels Beschilderung und zusätzlicher Schranke für alle Kraftfahrzeuge mit Ausnahme des MVG-Linienverkehrs gesperrt. Derzeit ist die Schranke aber immer wieder aufgrund von Beschädigungen außer Betrieb und steht offen. Auch die Zufahrt Aubinger Allee/ Germeringer Weg ist mittels Beschilderung für Kraftfahrzeuge mit Ausnahme des landwirtschaftlichen Verkehrs gesperrt. An beiden Örtlichkeiten ist aktuell bedauerlicherweise oft zu beobachten, dass die Sperrbeschilderung missachtet und die Straße mutwillig ordnungswidrig befahren wird.

In der Vergangenheit wurden bei der Einrichtung der Buslinie 143 und deren Umstellung auf Buszugeinsatz die Haltverbote in der Pretzfelder Straße Zug um Zug erweitert.

Im Zusammenhang mit der Einführung der Linie 157 ab Mitte Dezember 2021, hat die MVG die Einrichtung von zusätzlich ca. 15 m Haltverbot an der Nordseite der Pretzfelder Straße östlich Colmdorfstraße (zwischen Zufahrt Nr. 10 und 12) gefordert. Es wird beabsichtigt, dieses Haltverbot rechtzeitig zum Fahrplanwechsel zum Dezember einzurichten.

Die Pretzfelder Straße ist bereits Bestandteil des Messprogramms der Kommunalen Verkehrsüberwachung (KVÜ), welches derzeit mehr als 830 Straßenzüge im gesamten Stadtgebiet Münchens umfasst. Das Geschwindigkeitsverhalten dort erwies sich zuletzt als unauffällig. Die festgestellte Beanstandungsquote lag sogar unter dem stadtweiten Durchschnitt. Wir nehmen Ihre E-Mail jedoch zum Anlass, die KVÜ um weitere regelmäßige Messungen zu bitten.

Der Antrag des Bezirksausschusses ist mit den Ausführungen geschäftsordnungsmäßig behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
MOR-GB2.12

